

HO Monocerotis ($7^h 5^m 9^s + 0^\circ 35'2$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950).

Für den von van Gent entdeckten Veränderlichen leitet van Bueren folgende Elemente ab: $t_{\min.} = \text{J.T. } 242\ 9999.379 + 7^d 8951 \cdot n$; Bedeckungsstern; $D = 0^d 7$. Helligkeitsgrenzen $11^m 5$ und $14^m 1$ ph. Spektrum A5.

LITERATUR: van Gent, Entdeckungsanzeige [Leiden Ann 20.201 (1950)]. — van Bueren, Min. Art. Elemente. Bem. Lichtkurve [Leiden Ann 20.201 (1950)].

HP Monocerotis ($7^h 5^m 36^s - 5^\circ 23'3$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950).

Von van Gent als veränderlich entdeckt. Van Bueren beobachtet Bedeckungslichtwechsel und leitet die Elemente: $t_{\min.} = \text{J.T. } 242\ 9729.225 + 1^d 454\ 610 \cdot n$ ab; $D = 0^d 22$; $d = 0^d 06$. Grenzen des Lichtwechsels $13^m 2$ und $15^m 4$ ph.

LITERATUR: van Gent, Entdeckungsanzeige [Leiden Ann 20.201 (1950)]. — van Bueren, Min. Art. Elemente. Lichtkurve [Leiden Ann 20.201 (1950)].

HQ Monocerotis ($7^h 6^m 24^s + 1^\circ 2'2$).

Umgebungskarte von Morgenroth (AN 249.385, 1933) und von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950). — Vergleichsternhelligkeiten von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950).

Unabhängig von Morgenroth und von van Gent als veränderlich entdeckt. Van Bueren vermutet RV Tauri-artigen Lichtwechsel in den Grenzen $12^m 9$ und $14^m 2$ ph., die Periode beträgt ungefähr 65^d .

LITERATUR: Morgenroth, Entdeckungsanzeige [AN 249.385 (1933)]. — van Gent, Entdeckungsanzeige [Leiden Ann 20.201 (1950)]. — van Bueren, Bb. Art. Periode [Leiden Ann 20.201 (1950)].

HR Monocerotis ($7^h 7^m 28^s - 1^\circ 0'2$).

Umgebungskarte, Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950).

Von van Gent als veränderlich entdeckt. Nach van Bueren handelt es sich um einen Bedeckungsstern mit den Elementen: $t_{\min.} = \text{J.T. } 243\ 0320.324 + 2^d 844\ 04 \cdot n$; $D = 0^d 31$. Maximum: $14^m 4$ ph. Im Minimum ist der Stern schwächer als $15^m 5$ ph.

LITERATUR: van Gent, Entdeckungsanzeige [Leiden Ann 20.201 (1950)]. — van Bueren, Min. Art. Elemente. Lichtkurve [Leiden Ann 20.201 (1950)].

HS Monocerotis ($7^h 9^m 36^s - 0^\circ 4'1$).

Umgebungskarte von Morgenroth (AN 252.389, 1934) und von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950). — Vergleichsternhelligkeiten und Bild der Lichtkurve von van Bueren (Leiden Ann 20.201, 1950).

Von Morgenroth als langperiodisch veränderlich entdeckt. Unabhängig von ihm entdeckte auch van Gent diesen Veränderlichen. Van Bueren stellt Bedeckungslichtwechsel fest und leitet die folgenden Elemente ab: $t_{\min.} = \text{J.T. } 243\ 0323.480 + 2^d 772\ 46 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $13^m 1$ und $14^m 1$ ph. Dauer der Bedeckung $0^d 39$.

LITERATUR: Morgenroth, Entdeckungsanzeige. Art. Bem. [AN 252.389 (1934)]. — van Gent, Entdeckungsanzeige [Leiden Ann 20.201 (1950)]. — van Bueren, Min. Art. Elemente. Lichtkurve [Leiden Ann 20.201 (1950)].